

WILHELM



BRAUMÜLLER

Aus dem Inhalt:

1. Kapitel.
Das alte deutsche Kaisertum als Träger des großdeutschen Gedankens und seine Gegner.
2. Kapitel.
Deutschlands Erniedrigung. Das Erlöschen der deutschen Kaiserwürde. Anteil Österreichs und Preußens an den Franzosenkriegen.
3. Kapitel.
Deutschlands Wiederaufbau und seine Hemmnisse. Die wahre Bedeutung des deutschen Bundes und des Föderalismus.
4. Kapitel.
Die Unterdrückung der deutschen Einheits- und Freiheitsbewegung.
5. Kapitel.
Das Aufkommen des kleindeutschen Gedankens und die Anfänge des großdeutsch-österreichischen Widerstandes.
6. Kapitel.
Die deutsche Frage von der Februarrevolution bis zur „Frage an Österreich“. Der großdeutsche Sommer in der Frankfurter Nationalversammlung.
7. Kapitel.
Die deutschen Mächte und die Nationalversammlung. Das Scheitern des kleindeutschen Kaisertums.
8. Kapitel.
Preußens kleindeutsche Versuche. Zurück zum alten Bund. Österreichs großdeutsche Bemühungen und der Neuabsolutismus. 1866.
9. Kapitel.
Bismarcks großdeutsche Pläne und ihr Scheitern.
10. Kapitel.
Das Schwinden des großdeutschen Gedankens im Deutschen Reich. Belebungsversuche und ihr geringer Erfolg.
11. Kapitel.
Der deutsche Gedanke in Österreich.
12. Kapitel.
Der deutsche Föderalismus und das mitteleuropäische Problem.

XXVIII, 321 Seiten, holzfreies Papier, zweifarbiges Titel.
 Broschiert M. 9.—, Ganzleinen M. 11.—
 Ein acht Seiten starker Prospekt steht zur Verfügung.

②

WIEN UND LEIPZIG